



GEMEINDE BACHS

Mitteilungsblatt

Januar 2002



*Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern
eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und einen
guten Start ins neue Jahr.*

Gemeinderat und Personal

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Ausarbeitung eines Projektes für den Anschluss der Abwasserversorgung Bachs an die ARA Fischbach-Glatt in Niederglatt

Seit einiger Zeit vermag die Kläranlage Bachs die Abwässer nicht mehr genügend reinigen. Deshalb beauftragte der Gemeinderat im Dezember 2000 das Ingenieurbüro Gujer AG, Rümlang, die Studie über die notwendigen Massnahmen zur Erreichung der erforderlichen Reinigungsleistung mit der Variante Anschluss an die ARA Niederglatt zu ergänzen.

Aus der Machbarkeitsstudie des abwassertechnischen Anschlusses an die ARA Niederglatt, des Ingenieurbüros Gujer AG, Rümlang, vom 22. März 2001 geht hervor, dass ein Anschluss an die ARA Niederglatt, durch den zusätzlichen Staatsbeitrag von 25%, finanziell die sinnvollste Lösung darstellt. Werden nicht nur die Investitionskosten sondern auch die Betriebskosten berücksichtigt ergibt sich gegenüber einem eigenen Ausbau eine Einsparung von jährlich rund Fr. 14'000.--. Zusammen mit Überlegungen zur Betriebsstabilität, Reinigungsleistung und Schlamm Entsorgung ist der Anschluss an die ARA Niederglatt unter den gegebenen Voraussetzungen einem eigenen Ausbau klar vorzuziehen.

Der Gemeinderat Neerach ist mit der Durchleitung des Abwassers in seinem Kanalisationssystem und der Zweckverband ARA Fischbach-Glatt, Niederglatt mit der Aufnahme der Gemeinde Bachs in den Zweckverband grundsätzlich einverstanden.

Der Gemeinderat Bachs beauftragte an der letzten Sitzung das Ingenieurbüro Gujer AG, ein definitives Projekt für den Anschluss an die ARA Fischbach-Glatt auszuarbeiten. Ein entsprechender Kredit soll an der Gemeindeversammlung vom 17. Juni 2002 behandelt werden.

Renovation des Jugendraumes

Sieben Jugendliche sind mit einem Schreiben an den Gemeinderat gelangt. Den Jugendlichen ist aufgefallen, dass im Jugendraum die Polstergruppe grau wird, die Holzwand feucht ist und schwarz wird und der Teppich anfängt zu modern. Die Jugendlichen möchten deshalb den Jugendraum renovieren und neu gestalten. Für die Finanzierung der Renovationsarbeiten werden Sponsoren gesucht. Der Gemeinderat wird ebenfalls gebeten, sich an der Finanzierung zu beteiligen.

Der Gemeinderat ist bereit, das Projekt zu unterstützen und beauftragt Liegenschaftenvorsteherin Rita Meyer die Renovationsarbeiten zu beaufsichtigen. Für die Finanzierung der Renovationsarbeiten ist vor Arbeitsbeginn ein detaillierter Finanzierungsplan der Gemeinderätin Rita Meyer vorzulegen.

Neuer Friedhofverantwortlicher und Bestattungsbeamter

Bei der Reorganisation des Friedhofwesens hat der Gemeinderat die neue Stelle des Friedhofverantwortlichen und Bestattungsbeamten geschaffen. Per 1. Dezember 2001 wurde der bisherige Totengräber Manfred Wirth für dieses Amt angestellt. Er ist ab diesem Datum für den Unterhalt der Friedhofanlage und gleichzeitig für die Vorbereitung und Durchführung von Bestattungen verantwortlich.

Der Gemeinderat dankt ihm für die Bereitschaft, dieses wichtige Amt zu übernehmen.

bfu-Kinderpost für Eltern von Neugeborenen

Die Schweizerische Beratungsstelle für Unfallverhütung bietet ein Gratisabonnement der bfu-Kinderpost an die Eltern von neugeborenen Kindern an.

Der Gemeinderat Bachs ist bereit, die Adressen der Eltern von neugeborenen Kindern an die bfu-Kinderpost weiterzuleiten, wenn die Betroffenen ihr Einverständnis dazu gegeben haben.

Kurzinformationen

- Der Gemeinderat genehmigte das Gesuch der Familie Ernst und Monika Meier, Bubikon um Entlassung aus dem Bürgerrecht der Gemeinde Bachs.
- Der Gemeinderat genehmigt den Antrag des Sicherheitszweckverbandes Bachs-Neerach-Steinmaur um Erhöhung der Ernstfallentschädigung für die Feuerwehrleute. Für die erste Stunde erhalten die Feuerwehrleute neu Fr. 50.-- und ab der zweiten Stunde Fr. 35.--.
- Der Gemeinderat erteilt Daniel Ruoss für die Kulturbeiz Neuhof, Sternenstrasse 30, ein Patent zur Führung einer Gastwirtschaft mit Ausschank von gebrannten Wassern, für die Periode 2002 - 2005.
- Der Gemeinderat erteilt Laura Köchli für das Restaurant Freihof, Dorfstrasse 26, ein Patent zur Führung einer Gastwirtschaft mit Ausschank von gebrannten Wassern, für die Periode 2002 - 2005.
- Es wurden vier Grundsteuerfälle veranlagt. Da es sich bei allen vier Fällen bei der Handänderungsart um Erbfolge handelte, wurde die Grundstückgewinnsteuer aufgeschoben und die Steuerpflichtigen von der Handänderungssteuer befreit.

Mitteilung der Gemeindeverwaltung

Wahllokal Thal am 13. Januar 2002 geschlossen

Da die beiden Stimmzähler aus dem Thal, an der kurzfristig eingeschobene Abstimmung vom 13. Januar 2002 bereits ein verlängertes Wochenende gebucht haben und die übrigen Wahlbüromitglieder auch schon Termine abgemacht haben, **bleibt das Wahllokal Thal am Sonntag, 13. Januar 2002 geschlossen!** Die Stimmberechtigten des Thals werden eingeladen Ihre Stimmzettel und Stimmrechtsausweise entweder auf dem brieflichen Weg oder an der Urne im Gemeindehaus Bachs abzugeben.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Wahl- und Abstimmungsergebnisse

So stimmten die Bachserinnen und Bachser am Abstimmungs-Sonntag, den 02. Dezember 2001:

Stimmbeteiligung: 41%

Eidgenössische Volksabstimmung:

<i>Vorlage</i>	<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>leer</i>
Bundesbeschluss über eine Schuldenbremse	152	21	4
Volksinitiative „für eine gesicherte AHV – Energie statt Arbeit besteuern!“	33	140	4
Volksinitiative „für eine glaubwürdige Sicherheitspolitik und ein Schweiz ohne Armee“	25	152	1
Volksinitiative „Solidarität schafft Sicherheit: Für einen freiwilligen Zivilen Friedensdienst	28	148	2
Volksinitiative „für eine Kapitalgewinnsteuer“	60	113	3

Kantonale Volksabstimmung

<i>Vorlage</i>	<i>ja</i>	<i>nein</i>	<i>leer</i>
Volksinitiative „für eine einheitliche Polizei im Kanton Zürich“	48	123	2

Wahlen und Abstimmungen vom 13. Januar 2002

Am **Sonntag, 13. Januar 2002** finden folgende Abstimmungen statt:

1. Kantonale Volksabstimmung:

- 1.1. Beschluss des Kantonsrates über die Bewilligung eines Kredites für die Beteiligung des Staates an einer neuen schweizerischen Luftfahrtgesellschaft.
- 1.2. Beschluss des Kantonsrates über die Bewilligung von Eventualverpflichtungen zur Sicherung von betriebsnotwendigen Systemen und Funktionen des Flughafens Zürich.

Die Durchführung dieser Abstimmungen und Wahlen erfolgt durch die Urne nach den Vorschriften des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen vom 4.9.1983 mit Änderungen vom 28.11.1993 und der zugehörigen Verordnung sowie der Wahlgesetzrevision vom 1.10.1994.

Die Stimmberechtigten erhalten die Abstimmungs- und Wahlvorlagen, den Stimmrechtsausweis sowie die amtlichen Stimm- und Wahlzettel bis **spätestens 24. Dezember 2001**. Allfällig fehlendes Stimmmaterial kann bis Donnerstag, 10. Januar 2002, 17⁰⁰ Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei verlangt werden.

Urnaufstellung: Gemeindehaus Bachs Samstagabend: 19³⁰ – 20³⁰ Uhr
Sonntagmorgen: 08³⁰ – 09³⁰ Uhr

Vorzeitige Stimmabgabe

Stimmberechtigte, die vorzeitig ihre Stimme am Schalter der Gemeindeverwaltung abgeben möchten, können dies in den zwei Wochen vor dem Abstimmungssonntag während den üblichen Schalteröffnungszeiten erledigen.

Schalteröffnungszeiten: Montag + Donnerstag 08⁰⁰ – 11³⁰ Uhr und 14⁰⁰ - 17⁰⁰
Mittwoch 08⁰⁰ – 11³⁰ Uhr und 14⁰⁰ - 19⁰⁰

Briefliche Stimmabgabe

Die briefliche Stimmabgabe durch Rücksendung des Stimm-Materials erfolgt wie folgt:

- Ausgefüllte Stimm-/Wahlzettel in ein neutrales „Stimmzettel-Kuvert“ einlegen;
- Zusammen mit dem *unterzeichneten* Stimmrechtsausweis in das Zustellkuvert oder ein mit dem Vermerk „Briefliche Abstimmung“ versehenes, neutrales Rücksende-Kuvert legen.
- Für jede stimmberechtigte Person ist ein eigenes Kuvert zu verwenden.
- Das Kuvert muss bis zur Schliessung der Wahl- und Abstimmungslokale am Sonntag auf der Gemeindeverwaltung eintreffen. Später eingehende Kuverts fallen ausser Betracht.

Stellvertretung

Die Stellvertretung bei der Stimmabgabe ist wie folgt gestattet:

- Durch eine andere im gleichen Haushalt wohnende stimmberechtigte Person;
- Durch eine andere stimmberechtigte Person, wenn der/die Vertretene das 60. Altersjahr zurückgelegt hat oder laut ärztlichem Zeugnis am Gang zur Urne verhindert ist. Das Arztzeugnis ist vorzuweisen; bei längerer Dauer wird der Ausweis durch die Gemeindeverwaltung gekennzeichnet.
- Die stellvertretende Person muss nebst dem eigenen auch den/die anderen Stimmrechtsausweis(e) abgeben.

Niemand darf mehr als zwei Personen vertreten.

Stimm- und Wahlzettel sind eigenhändig und handschriftlich auszufüllen.

Erteilte Baubewilligungen in der letzten Berichtsperiode

Im ordentlichen Verfahren:

- keine

Im Anzeigeverfahren:

- keine

Bitte an alle Arbeitgeber

Sie erhalten in den nächsten Tagen die Jahresabrechnung für die Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich. Wir bitten Sie, die Abrechnungen bis **spätestens 31. Januar 2001** der AHV-Zweigstelle zu retournieren.

Ablauf des Passes

Bitte beachten Sie, dass das Passbüro des Kantons Zürich vom Samstag, 22. Dezember 2001 bis Montag, 7. Januar 2002 geschlossen ist. Das heisst, dass in dieser Zeitspanne keine Pässe ausgestellt werden. Für dringende Notfälle steht jedoch die Notpassstelle (Tel. 01 / 655 57 00) im Flughafen Zürich-Kloten (Grenzpolizei, Terminal B / Abflug) über die Feiertage zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung bleibt zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom Montag, 24. Dezember 2001 bis Mittwoch, 2. Januar 2002 geschlossen. Bei zivilstandsamtlichen Notfällen kann die Zivilstandsbeamtin, Frau Nicole Ammann, über die Telefon-Nummer 01 858 23 35 erreicht werden.

Ab Mittwoch, 3. Januar 2002 sind wir wieder für Sie da.

Nächste Mitteilungsblätter

<i>Erscheinungsdatum:</i>	<i>Einsendeschluss für Beiträge:</i>	<i>Einsendeschluss Veranstaltungskalender</i>
Freitag, 25. Januar 2002	Montag, 21. Januar 2002, 12.00 Uhr	Donnerstag, 17. Januar 2002
Freitag, 22. Februar 2002	Montag, 18. Februar 2002, 12.00 Uhr	Donnerstag, 14. Februar 2002
Freitag, 22. März 2002	Montag, 18. März 2002, 12.00 Uhr	Donnerstag, 14. März 2002

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag und Donnerstag 08⁰⁰–11³⁰ und 14⁰⁰–17⁰⁰
Mittwoch 08⁰⁰–11³⁰ und 14⁰⁰–19⁰⁰
Dienstag und Freitag nur auf Voranmeldung

☎ 01 858 27 80

gemeindeverwaltung@bachs.ch

Öffnungszeiten Steueramt

Montag und Donnerstag 08⁰⁰–11³⁰ und 14⁰⁰–17⁰⁰

☎ 01 858 23 35

Öffnungszeiten Büro Förster

Mittwoch 17⁰⁰–18⁰⁰
Donnerstag 07⁰⁰–09⁰⁰

☎ 01 858 19 96

forst@bachs.ch

Öffnungszeiten Sozialsekretariat Bachs-Schleinikon-Steinmaur im Gemeindehaus Steinmaur

Montag 08⁰⁰–12⁰⁰ und 14⁰⁰–19⁰⁰
Dienstag bis Donnerstag 08⁰⁰–12⁰⁰ und 14⁰⁰–16⁰⁰

☎ 01 855 40 50

judith.weilenmann@steinmaur.zh.ch

Zusatzleistungen zur AHV/IV

Dienstag 08⁰⁰–12⁰⁰ und 14⁰⁰–16⁰⁰

☎ 01 855 40 47

Hinweise auf Amtliche Publikationen

Gemeindeversammlungsbeschlüsse vom 17. Dezember 2001

Die Gemeindeversammlungen haben die folgenden Beschlüsse gefasst:

A Reformierte Kirchgemeinde Bachs

1. Genehmigung des Voranschlages 2002 und Festsetzung des Steuerfusses auf 14%

B Primarschulgemeinde Bachs

1. Genehmigung des Voranschlages 2002 und Festsetzung des Steuerfusses auf 51%

C Politische Gemeinde Bachs

1. Genehmigung des Bruttokredites von Fr. 308'000.-- für die Sanierung der Quellfassung sowie der Brunnenstube Schibenstand und den Anschluss an die Wasserversorgung Bachs
2. Genehmigung des Voranschlages 2002 und Festsetzung des Steuerfusses auf 52%

Der Gemeindeversammlungsbeschluss, sowie die Akten werden im Sinne von § 68a des Gemeindegesetzes in der Gemeindeverwaltung während den Öffnungszeiten zur Einsicht aufgelegt.

Die Amtliche Publikation findet am 21. Dezember 2001 im Amtsblatt und im Zürcher Unterländer statt.

Bachs, 21. Dezember 2001

Gemeinderat Bachs, Primarschulpflege Bachs und
Kirchenpflege Bachs

1. Publikation der Wahlvorschläge

Erneuerungswahlen der Gemeindebehörden für die Amtsdauer 2002 – 2006 vom 3. März 2002

Auf die Wahlausschreibung vom 2. November 2001 sind innert Frist für die am 3. März 2002 stattfindenden Erneuerungswahlen der Gemeindebehörden für die Amtsdauer 2002 – 2006 folgende Wahlvorschläge eingereicht worden:

Gemeinderat (5 Mitglieder und eine Präsidentin / ein Präsident)

<i>Name, Vorname</i>	<i>Beruf</i>	<i>Jahr- gang</i>	<i>Adresse</i>	<i>Bisher / Neu</i>
Hunziker, Emanuel	Buchhalter	1963	Bachsertalstrasse 50	Neu
Meier, Roland	Landwirt / Automechaniker	1969	Mulflen 7	Neu
Meyer, Rita	Hausfrau / Teilzeitangestellte	1956	Pünstrasse 7	Bisher
Schweizer, Hans	Landwirt	1953	Wingert 4	Bisher

Präsidentin/Präsident

Schweizer, Hans	Landwirt	1953	Wingert 4	Neu
-----------------	----------	------	-----------	-----

Primarschulpflege (5 Mitglieder und eine Präsidentin / ein Präsident)

<i>Name, Vorname</i>	<i>Beruf</i>	<i>Jahr- gang</i>	<i>Adresse</i>	<i>Bisher / Neu</i>
Itten, Ruth	Hausfrau / Treuhänderin	1955	Rotzengrund 3	Bisher
Nötzli, Samuel	Gemüsegärtner	1978	Mulflen 10	Neu
Storni, Daniele	El. Ing. HTL	1955	Brunnewisestrasse 7	Neu
Vögele, Erika	Hausfrau / Sachbearbeiterin	1956	Oberdorfstrasse 8	Bisher
Weber, Kurt	Mechaniker	1954	Dorfweisen 9	Bisher

Präsidentin/Präsident

Itten, Ruth	Hausfrau / Treuhänderin	1955	Rotzengrund 3	Bisher
-------------	-------------------------	------	---------------	--------

Rechnungsprüfungskommission (5 Mitglieder und eine Präsidentin / ein Präsident)

<i>Name, Vorname</i>	<i>Beruf</i>	<i>Jahr- gang</i>	<i>Adresse</i>	<i>Bisher / Neu</i>
Burlon, Daniel	Filialleiter ZKB	1962	Dorfweisen 15	Neu
Meier, Brigitte	Lehrerin	1961	Widemstrasse 7	Bisher
Schmitt, Herbert	Ingenieur	1935	Bachsertalstrasse 40	Bisher
Schütz, Ulrich	Maurer	1959	Eichgasse 6	Bisher
Schweizer, Beat	Kaufmann	1958	Chilegass 12	Bisher
Wirth, Manfred	Landwirt	1963	Dorfstrasse 32	Neu

Präsidentin/Präsident

Schweizer, Beat	Kaufmann	1958	Chilegass 12	Bisher
-----------------	----------	------	--------------	--------

Reformierte Kirchenpflege (5 Mitglieder und eine Präsidentin / ein Präsident)

<i>Name, Vorname</i>	<i>Beruf</i>	<i>Jahr- gang</i>	<i>Adresse</i>	<i>Bisher / Neu</i>
Birk, Esther	Hausfrau	1971	Brunnewisestrasse 2	Neu
Büchler, André	Werkmeister	1946	Chileweg 2	Bisher
Keller, Karin	Hausfrau / Bäuerin	1968	Zil 120	Bisher
Meier, Peter	Maurer	1960	Hägelen, 5467 Fisibach	Bisher
Sturzenegger, Vreni	Lehrerin	1954	Stampfi 3	Bisher

Präsidentin/Präsident

Sturzenegger, Vreni	Lehrerin	1954	Stampfi 3	Bisher
---------------------	----------	------	-----------	--------

Wahlbüro (6 Mitglieder)

<i>Name, Vorname</i>	<i>Beruf</i>	<i>Jahr- gang</i>	<i>Adresse</i>	<i>Bisher / Neu</i>
Erb, Regula	Hauswirtschaftl. Betriebsleiterin	1965	Hueb 8	Bisher
Lang, Jeannette	Hausfrau	1962	Dorfstrasse 4	Neu
Lang, Peter	Geschäftsführer	1954	Mulflerstrasse 4	Bisher
Steiner, Susanna	Hausfrau	1963	Brunnewisestrasse 5	Bisher
Stucki, Samuel	Landwirt	1969	Neumühle 125	Bisher
Duttweiler, Alfred	Hochbaupolier	1965	Hochrüti 3	Neu

Gemeindeammann und Betriebsbeamter / Gemeindeamtsfrau und Betriebsbeamtin

<i>Name, Vorname</i>	<i>Beruf</i>	<i>Jahr- gang</i>	<i>Adresse</i>	<i>Bisher / Neu</i>
Bernhard, Rudolf	Betriebsbeamter	1933	Mulflerstrasse 34	Bisher

Gemäss den gesetzlichen Bestimmungen werden diese Wahlvorschläge amtlich bekanntgegeben. Gleichzeitig wird eine neue Frist von sieben Tagen, d.h. bis 18. Januar 2002, angesetzt. Die Vorschläge können innert dieser Frist zurückgezogen oder es können auch neue Wahlvorschläge eingereicht werden. Jeder Vorschlag muss von mindestens 15 Stimmberechtigten der Gemeinde Bachs eigenhändig unterzeichnet sein.

Sofern nach dieser siebentägigen Nachfrist die Zahl der Wahlvorschläge diejenige der zu besetzenden Stellen nicht übersteigt, werden die Namen der Vorgeschlagenen auf den Wahlzettel gedruckt.

Übersteigt die Zahl der Wahlvorschläge diejenigen der zu besetzenden Sitze, so wird die betreffende Wahl im ordentlichen Verfahren, d.h. mit Wahlzetteln ohne Kandidatennamen, durchgeführt.

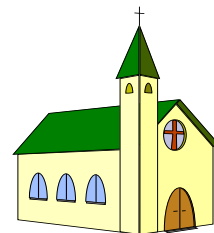
Formulare für die Wahlvorschläge sind bei der Gemeindeverwaltung Bachs erhältlich.

Die Amtliche Publikation findet am 11. Januar 2002 im Zürcher Unterländer statt.

Bachs, 11. Januar 2002

Gemeinderat Bachs

Zivilstandsnachrichten / Dezember



Todesfälle

Bürger:

Denzler geb. Juritsch, Anna Erika, 1939, von Bachs, Ehefrau des Denzler, Alfred, wohnhaft gewesen in Neuenhof AG, gestorben am 26. November 2001 in Baden AG.

Einwohner:

Meier, Eugen, 1945, von Flaach ZH, ledig, wohnhaft gewesen in Bachs, gestorben am 05. Dezember 2001 in Bachs.

Der Gemeinderat Bachs spricht den Hinterbliebenen sein herzliches Beileid aus.

Kommen und Gehen

Wir begrüßen:

Gashi, Jeton, von Niederhasli

Bala, Nexhmije, von Niederhasli

Bala, Argjent, von Niederhasli

Bala, Argjentina, von Niederhasli

Bala, Arif, von Niederhasli

Peter, Margrit, von Egg b. Zürich

Wir verabschieden:

Konstantinovic, Dragan, nach Jugoslawien

Konstantinovic, Katarina, nach Jugoslawien

Konstantinovic, Verica, nach Jugoslawien

Konstantinovic, Kristina, nach Jugoslawien

Konstantinovic, Stevica, nach Jugoslawien

Gratulationen

Der Gemeinderat wünscht folgendem Jubilar alles Gute und vor allem gute Gesundheit:

18. Januar

85. Geburtstag

Karolina Itten-Bucher

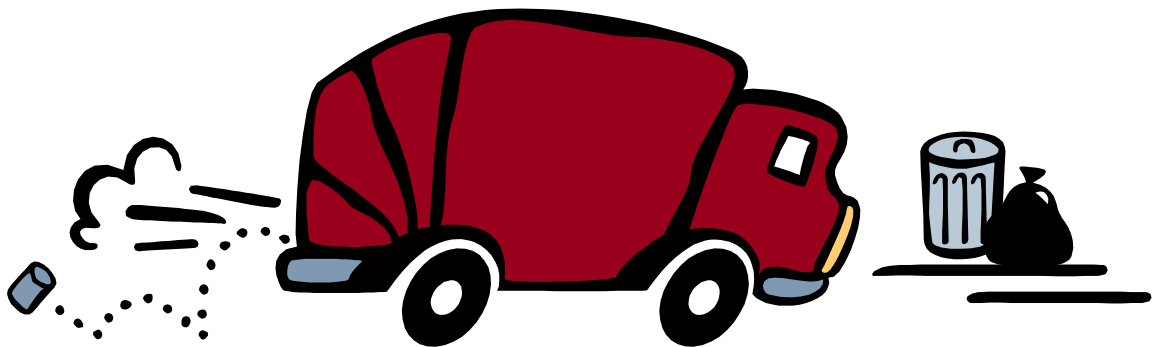


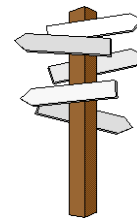
Kehrichtabfuhr während den Festtagen

Während den Festtagen wird der Kehricht an folgenden Tagen abgeholt:

Freitagmorgen, 28. Dezember 2001

Freitagmorgen, 04. Januar 2002





Zürcher Wanderwege

Wir suchen per sofort eine(n) freiwillige(n) Mitarbeiter(in) für die Markierung der Wanderwege auf dem Gebiet der Gemeinde Bachs.

Der **Ortsmitarbeiter** hat folgende Aufgaben auszuführen:

Zweimal pro Jahr die bestehenden Wegweiser und die entsprechenden Zwischenmarkierungen an den Wanderwegen auf dem Gebiet der Gemeinde Bachs kontrollieren, pflegen und falls nötig, erneuern. Der durchschnittliche Arbeitszeitaufwand pro Jahr beträgt ca. 15 bis 20 Stunden, bei grossen Sturmschäden evtl. etwas mehr. Der zeitliche Einsatz kann, abhängig vom Wetter, weitgehend frei gewählt werden. Der neue Mitarbeiter wird in einem Einführungskurs mit seinen Aufgaben vertraut gemacht. Die Spesen werden gemäss Abrechnung vergütet; zusätzlich wird eine kleine Arbeitsentschädigung ausgerichtet.

Für diese Tätigkeit geeignet sind (männliche oder weibliche) Personen mit Freude am Wandern und an der Natur. Vorteilhaft ist etwas handwerkliches Geschick zur Ausführung der notwendigen Arbeiten.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Bachs (Tel. 01 858 27 80) oder bei den Zürcher Wanderwegen, Techn. Leitung Heinz Binder, Albisstrasse 33, Postfach, 8134 Adliswil (Tel. 01 771 33 55/56, Fax 01 771 33 57) oder per E-Mail: zuercherwanderwege@bluewin.ch

Wir freuen uns auf Ihre Meldung!

Das Spital Bülach zu Gast im Ortsmuseum Die erfolgreiche Ausstellung wird bis Ende Februar 2002 verlängert

Das Ende der einmaligen Ausstellung des Spitals Bülach – anlässlich seines hundertjährigen Jubiläums – im Ortsmuseum war am 16. Dezember 2001 geplant. Wegen der grossen Publikumsnachfrage bleibt das Spital nun noch bis **Ende Februar 2002** zu Gast im gediegenen Bülacher Ortsmuseum.

Hundert Jahre Spital Bülach – das sind hundert Jahre Entwicklung in der Behandlung, Pflege und Betreuung von Patienten... Wie es einst war – im Operationssaal, auf den Bettenstationen, in der Verwaltung unseres Schwerpunktspitals – zeigen die stummen Zeitzeugen dieser bemerkenswerten Ausstellung an der Brunnengasse 1 in Bülach immer sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr und auf Anfrage, auch für Gruppenführungen, Telefon 01 860 80 14.



Bahnhof Dielsdorf – neue Schalteröffnungszeiten

Die moderne Sicherungsanlage des Bahnhofes Dielsdorf erlaubt es, den Zugverkehr grösstenteils ohne Anwesenheit von örtlichen Personal abzuwickeln. Die momentane Besetzungszeiten des Bahnhofes können dadurch auf die kommerziellen Bedürfnisse ausgerichtet werden.

Im Rahmen unserer Bemühungen, die Wirtschaftlichkeit unter Berücksichtigung der Kundenbedürfnisse zu verbessern, erfahren die Schalteröffnungszeiten im Bahnhof Dielsdorf eine moderate Anpassung.

Ab dem 01.01.2002 sehen wir folgende Öffnungszeiten vor:

Montag – Freitag	06.10 – 19.35 Uhr
Samstag	07.10 – 11.35 Uhr / 12.10 – 15.35 Uhr
Sonntag	geschlossen

Ausserhalb der Öffnungszeiten stehen unseren Kunden die Billettautomaten für alle Ziele im Gebiet des ZVV sowie nach den wichtigsten nationalen Bestimmungsbahnhöfen zur Verfügung.

Noch bequemer ist der Bahnschalter zu Hause. Unser Rail Service, Telefon 0900 300 300, ist täglich 24 Stunden für Kunden da. Für Fahrplaninformationen und Billettbestellungen bietet sich auch unsere Internet-Homepage www.sbb.ch an.

Schweizerische Bundesbahnen SBB

Division Infrastruktur, Betriebsführung
Langstrasse 175, 8005 Zürich
Telefon 051 222 25 10, Fax 051 222 24 58

Beratungsangebot von Pro Senectute Kanton Zürich für Menschen ab 60

im Gemeindehaus Dielsdorf

Die Zweigstelle Bülach von Pro Senectute Kanton Zürich berät Menschen im AHV-Alter, deren Angehörige, Bekannte und Bezugspersonen im Bezirk Dielsdorf. Die Beratungen sind kostenlos und werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Als Fachstelle für Altersfragen gibt Pro Senectute Zweigstelle Bülach der gesamten Bevölkerung Auskünfte zu folgenden Themen:

Auskünfte / Beratungen über:	- Wohnfragen
	- Hilfe und Pflege zu Hause
	- Entlastungsmöglichkeiten
	- Sozialversicherungsfragen
	- Gesprächsgruppen für Angehörige mit Langzeitpatienten
	- Finanzielle Fragen und Unterstützung
	- Beziehungsfragen
	- Umzugshilfe

Pro Senectute Kanton Zürich
Zweigstelle Bülach, Hintergasse 11, 8180 Bülach
Tel. 01 864 19 30

Kinderzulagen in der Landwirtschaft werden erhöht

Der Bundesrat erhöht per 01. Januar 2002 die Kinderzulagen in der Landwirtschaft um monatlich 5 Franken. In den Genuss dieser Zulagen kommen nur Bauernfamilien in bescheidenen Verhältnissen sowie landwirtschaftliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

Zweck der Familienzulagen in der Landwirtschaft ist, Bauernfamilien in bescheidenen Verhältnissen sowie landwirtschaftlichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern einen Teil ihrer Familienlasten auszugleichen.

Diese Leistungen gemäss Bundesgesetz über die Familienzulagen in der Landwirtschaft (FLG) belaufen sich ab 01. Januar 2002 auf folgende Beträge:

- **Talgebiet** 165.00 Fr. (170.00 Fr. ab dem dritten Kind)
- **Berggebiet** 185.00 Fr. (190.00 Fr. ab dem dritten Kind)

Der Bundesrat kann die Kinderzulagen an die wirtschaftliche Entwicklung und an die Entwicklung der kantonalen Ansätze für Familienzulagen anpassen. Die Kleinbäuerinnen und Kleinbauern haben Anspruch auf Kinderzulagen, wenn ihr reines Einkommen 30'000.00 Fr. im Jahr nicht übersteigt. Diese Grenze erhöht sich um 5'000.00 Fr. pro Kind. Bei Einkommen, welche die Einkommensgrenze um höchstens 7'000.00 Fr. übersteigen, besteht Anspruch auf einen Teil der Zulagen.

Die nun beschlossene Erhöhung hat Mehrkosten von jährlich 3,5 Mio. Franken zur Folge. Davon trägt der Bund zwei Drittel, die Kantone einen Drittel.

Die Inkraftsetzung auf den 01. Januar 2002 entspricht dem Beginn der nächsten zweijährigen Veranlagungsperiode für Kleinbäuerinnen und Kleinbauern. Letztmals wurden die Kinderzulagen 1998 erhöht.



Bachs 2002

An alle Bachserinnen und Bachser und Freunde des Bachsertales

Einladung zum Bächtesliapéro 2002

Bächtelistag, 2. Januar 2002

10.30 Uhr im Pfarrhaussaal Bachs

mit

- Begrüssung durch Präsident Forum Herbert Schmitt
- und
- Neujahrsgross und Vorstellung der Neuzugezogenen durch Gemeindepräsident Meinrad Dormann

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bachser Forum

Gemeinderat Bachs

Februar

Tag	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
03.		Skitag Damenriege	
04.	17 ³⁰ -19 ⁰⁰	Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband ZAV	Gemeindehaus Dielsdorf
05.	19 ³⁰	Feuerwehr Bachs-Neerach Übung Offiziere	Steinmaur
05.		GV / Gemischter Chor	
05.	14 ³⁰	„Im Banne der Natur“ Diavortrag von Herr W. Büchi, Zell	Alterswohnheim Wehntal
09.		GV / Schiessverein	
12.	15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰	Einzelkinder: Familienstammtisch mit Kinderbetreuung. Mütter / Väter von Einzelkindern im Gespräch	Jugendsekretariat Info 01 855 65 20
13.	13 ³⁰	Altersnachmittag mit Stadel und Weiach	Köchli Garage
13.	19 ³⁰	Feuerwehr Bachs-Neerach Übung Mannschaft + SA + VA	Bachs
15.	20 ⁰⁰	GV mit Diavortrag Naturschutz- und Verschönerungsverein	Gemeindesaal

Die Gemeindekanzlei übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit dieser Veranstaltungsliste – mit anderen Worten, sie kann nur publizieren was ihr mitgeteilt wird!

Ärztlicher Notfalldienst Wehntal: 4. Quartal 2001

22./23. Dezember	Dr. G. Wirz	Tel. 01 853 05 50
24. Dezember (Montag)	Altmoosstrasse 28, 8157 Dielsdorf	
25./26. Dezember (Dienstag/Mittwoch)	Dres. Köppel	Tel. 01 856 16 00
27. Dezember	Chlupfwisstrasse 33, 8165 Oberweningen	
29./30. Dezember	Dr. O. Engler	Tel. 01 853 03 94
31. Dezember	Buchserstrasse 7, 8157 Dielsdorf	
01./02. Januar 2002 (Dienstag/Mittwoch)	Dr. P. Wagner	Tel. 01 853 06 03
03. Januar 2002	Frohbergstrasse 12, 8162 Steinmaur	
05./06. Januar 2002	Dr. H. Hugenmatter	Tel. 01 850 64 50
10. Januar 2002	Allmendstrasse 20, 8154 Oberglatt	
12./13. Januar 2002	Dr. H.R. Heer	Tel. 01 853 37 37
17. Januar 2002	Früeblistrassen 3, 8165 Oberweningen	
19./20. Januar 2002	Dr. R. Dillinger	Tel. 01 856 16 33
24. Januar 2002	Hüttenstrasse 8, 8166 Niederweningen	
26./27. Januar 2002	Dres. Köppel	Tel. 01 856 16 00
31. Januar 2002	Chlupfwisstrasse 33, 8165 Oberweningen	



GEMEINDE BACHS

Veranstaltungskalender

Januar

Tag	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
02.	10 ³⁰ -12 ⁰⁰	Bächteli Apéro / Bachser Forum	Pfarrhaussaal
07.	17 ³⁰ -19 ⁰⁰	Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband ZAV	Gemeindehaus Dielsdorf
14.	14 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰	Beratungsangebot der Pro Senectute	Gemeindehaus Dielsdorf
16.	19 ³⁰	Feuerwehr Bachs-Neerach Übung Kader	Steinmaur
16.	19 ³⁰	S'Chörli unter der Leitung von U. Werder	Alterswohnheim Wehntal
17.	14 ⁰⁰	Altersnachmittag mit Dia-Vortrag (J. Fausch)	Pfarrhaussaal
19.	9 ⁰⁰ -17 ⁰⁰	Holzertag / Naturschutzverein	Schützenhaus
20.	9 ³⁰	Ökumenischer Gottesdienst mit Taufe und Apéro	
21.	19 ³⁰	Feuerwehr Bachs-Neerach Übung Gruppe	Neerach
21.	17 ³⁰ -19 ⁰⁰	Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband ZAV	Gemeindehaus Dielsdorf
21.	20 ¹⁵	Informations- Apéro für die Bevölkerung über die Wahlen 2002 und weitere Themen	Gemeindesaal
25.		GV Igelbuebe / Kochclub	
27.	9 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰	Väter-Kind-Z'morge: Väter verbringen gemeinsam mit Ihren Kindern den Sonntagmorgen mit Gesprächen und Essen	Jugendsekretariat Info 01 855 65 20
28.	14 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰	Beratungsangebot der Pro Senectute	Gemeindehaus Dielsdorf
31.	15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰	Geschwister haben sich zum Streiten gern: Familienstammtisch mit Kinderbetreuung	Jugendsekretariat Info 01 855 65 20

Die Gemeindekanzlei übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit dieser Veranstaltungsliste – mit anderen Worten, sie kann nur publizieren was ihr mitgeteilt wird!